

Germany-Nuremberg: Engineering design services for the construction of civil engineering works
OJ S 190/2023 03/10/2023
Contract notice – utilities
Services

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: N-ERGIE Aktiengesellschaft
Postal address: Am Plärrer 43
Town: Nürnberg
NUTS code: DE254 Nürnberg, Kreisfreie Stadt
Postal code: 90429
Country: Germany
E-mail: marion.wirth@n-ergie.de
Telephone: +49 91180258411
Fax: +49 9118028858411
Internet address(es):
Main address: www.n-ergie.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/DB45EDFA-9791-40B7-9CE2-F51CF3E29325

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/DB45EDFA-9791-40B7-9CE2-F51CF3E29325

Electronic communication requires the use of tools and devices that are not generally available. Unrestricted and full direct access to these tools and devices is possible, free of charge, at: <https://www.deutsche-evergabe.de>

I.6. Main activity

Other activity: WASSER

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Planung Fernwasserleitung Tennenlohe BA2 Hahnenbalz – Abzweig Neunhof
Reference number: WA-FWL TL

II.1.2. Main CPV code

71322000 Engineering design services for the construction of civil engineering works

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die N-ERGIE Aktiengesellschaft, versorgt die Stadt Nürnberg mit Trinkwasser. Mit einer Tagesleistung von rund 15.000 bis 18.000 m³ stellt die Fernleitung Tennenlohe die Versorgung der nördlichen Ortsteile Buchenbühl, Neunhof, Kraftshof und Boxdorf sicher und deckt einen Teil des Trinkwasserbedarfs für Erlangen. Wegen der feststellbaren Ablösung der Bitumen-Innenauskleidung soll die Leitung abschnittsweise erneuert werden.

Der Bauabschnitt (BA) 1: Hochbehälter Haidberg bis Gewerbegebiet Hahnenbalz wurde im Jahr 2020 fertiggestellt. Der Bauabschnitt (BA) 2 mit einer Länge von ca. 5,2 km vom Gewerbegebiet Hahnenbalz bis zum Abzweig Neunhof ist in dieser Ausschreibung zu beplanen. Dieser Auftrag beinhaltet die Planungsleistungen nach HOAI Leistungsbild Ingenieurbauwerke.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71300000 Engineering services, 71320000 Engineering design services, 71322200 Pipeline-design services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE252 Erlangen, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: in den Vergabeunterlagen aufgeführt

II.2.4. Description of the procurement

Der Ersatzneubau der Fernwasserleitung ist neben der bestehenden Leitung (vorgesehener Abstand 3 m) auf einer Länge von 5 km durch den Reichswald mit Querung einer kleinen Siedlungslage (Hahnenbalz), Querung der Gründlach und der Bahnstrecke Nürnberg-Gräfenberg geplant. Die Leitung verläuft auf größter Strecke entlang vorhandener Waldwege. Die Gesamtlänge der geplanten Wasserleitungstrasse beträgt ca. 5,2 km.

Der Ersatzneubau ist als ein Stahlverbundrohr DN 500 mit äußerer PE- Umhüllung und innen Zementmörtelauskleidung zu planen. Die Überdeckung der neuen Leitung wird im Regelfall ca. 1,5 m betragen. Die neue Leitung soll parallel zur bestehenden Leitung mit einem vorgesehenen Abstand von ca. 3 m gebaut werden. Als weitere Einbauten kommen zu den Rohrverlegungen Be- und Entlüftungsschächte und Armaturenschächte hinzu.

Der Auftrag umfasst die Planungen nach HOAI 2021 für Ingenieurbauwerke nach § 43.

Umfang: Grundleistungen (alle Leistungsphasen) sowie zusätzliche Besondere Leistungen.

Geschätzte anrechenbare Baukosten in Euro netto:

Ingenieurbauwerke: 10.800.000,00 Euro

Geplante Termine:

Stufe 1:

HOAI-LPH 2, Vorplanung fertig bis 31.08.2024

Stufe 2:

HOAI-LPH 6, Vorbereitung der Vergabe bis 30.09.2026

HOAI-LPH 7, Vergabe an Baufirmen erfolgt bis 28.02.2027

Stufe 3:

HOAI-LPH 8, Objektüberwachung bis 30.09.2029

HOAI-LPH 9, Objektbetreuung ab 01.10.2029

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Angebotsqualität / Weighting: 55

Price - Weighting: 45

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 15/01/2024 End: 31/12/2034

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 3 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Die Bewertung im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs schließt mit der Bildung einer Rangfolge ab. Die Bewerber mit den höchsten Bewertungszahlen werden zur Angebotsabgabe und weiteren Verhandlung eingeladen. Bei ausreichend eingegangenen und qualifizierten Bewerbungen, werden die 3 Bewerber zur Angebotsabgabe eingeladen, die die höchsten Bewertungszahlen im Teilnahmewettbewerb erreichten. Bei Punktegleichstand entscheidet das Los.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Ausgefüllter Bewerbungsbogen (Musskriterium)

unterzeichnete Vertraulichkeitsvereinbarung (Musskriterium)

Eigenerklärung Ausschluss Russland (Musskriterium)

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Berufshaftpflichtversicherung (Deckung 3 Mio. EUR (Musskriterium)). Eine Bestätigung der Versicherung zur Erhöhung auf die geforderten Summen im Auftragsfall wird als Nachweis akzeptiert.

Minimum level(s) of standards possibly required:

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Nachweis Kapazität: Mittlere Anzahl technischen Mitarbeiter der letzten 3 Jahre im Bereich Planung (Die Berechnung von möglichen Zwischenwerte erfolgt mit Interpolation): B K1.1 B K1.1 Flächenplanung Mittlere Anzahl festangestellter technischer Mitarbeiter (ggf. auch vom Unterauftragnehmer oder Mitglied Bewerbergemeinschaft), Gewichtung 5,0 %, Wertung: 0,0 P = bis einschl. 2 Techn. MA, 10,0 P = ab 8 Techn. MA; B K1.2 Ingenieurbauwerke Mittlere Anzahl festangestellter technischer Mitarbeiter (ggf. auch vom Unterauftragnehmer oder Mitglied Bewerbergemeinschaft), Gewichtung 10,0 %, Wertung: 0,0 P = bis einschl. 4 Techn. MA, 10,0 P = ab 20 Techn. MA;

Nachweis der fachlichen Eignung / Referenzen: Die Referenzen sollen folgende Angaben, sofern diese im jeweiligen Leistungsbild erbracht werden, enthalten:

- a.) Bezeichnung des Objektes.
- b.) Auftraggeber / Referenzgeber.
- c.) Ort der Ausführung.
- e.) Ausführungszeiten: Leistungsbeginn, Fertigstellung.
- d.) Stichwortartiger Benennung des erbrachten maßgeblichen Leistungsumfanges.
- e.) Auftragswert.
- f.) Beschreibung der besonderen Anforderungen

B) R1: Planung Ingenieurbauwerke: 1 vergleichbare und zur Zufriedenheit des Auftraggebers ausgeführte Referenz zur Planung einer erdverlegte Fernleitung größer bzw. gleich DN 500 - Material Stahl, Mindestlänge 3 km oder vergleichbare Objekte mit Planungsabschluss der Leistungsphase 8 ab 2019. Zum Zeitpunkt der Bewerbung muss die Ausführung der Leistungsphase 8 bereits abgeschlossen sein. Max. 3 DIN A4 Seiten. Gewichtung Summe 42,5 %, Vergleichbarkeit Projekt: 20,0 %, Vergleichbarkeit Leistungsumfang: 17,5 %, Referenzschreiben Termintreue: 5,0 %, Wertung: 0,0P = k.A. / minimal, 5,0P = mittelmäßig, 10,0P = überdurchschnittlich;

B) R2: Planung Ingenieurbauwerke: 1 vergleichbare und zur Zufriedenheit des Auftraggebers ausgeführte Referenz zur Planung einer erdverlegte Fernleitung größer bzw. gleich DN 500 - Material Stahl, Mindestlänge 3 km oder vergleichbare Objekte mit Planungsabschluss der Leistungsphase 8 ab 2019. Zum Zeitpunkt der Bewerbung muss die Ausführung der Leistungsphase 8 bereits abgeschlossen sein. Max. 3 DIN A4 Seiten. Gewichtung Summe 42,5 %, Vergleichbarkeit Projekt: 20,0 %, Vergleichbarkeit Leistungsumfang: 17,5 %, Referenzschreiben Termintreue: 5,0 %, Wertung: 0,0P = k.A. / minimal, 5,0P = mittelmäßig, 10,0P = überdurchschnittlich.

Gewertet werden die vom Bewerber unter "B) R1 bis B) R2" bezeichneten Projekte. Darüber hinaus beigelegte Unterlagen, Broschüren oder Präsentationen werden in diesem Zusammenhang nicht gewertet. Nicht vergleichbare Referenzen werden bei der Wertung ebenso nicht berücksichtigt.

Minimum level(s) of standards possibly required:

III.1.4. Objective rules and criteria for participation

List and brief description of rules and criteria:

III.1.6. Deposits and guarantees required

Mängelansprüchebürgschaft 5,0 % der Bruttoabrechnungssumme einschließlich erteilter Nachträge.

III.1.7. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

III.1.8. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Gesamtschuldnerisch haftend.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Natürliche Personen, die gemäß Rechtsvorschriften ihres Heimatstaates zur Führung der Berufsbezeichnung „Ingenieur“ und/oder „Beratender Ingenieur“ (B/M. Eng. Architekt, B/M. Eng. B/M.Sc. Architekt, B/M.Sc. in Eng.) berechtigt sind. Ist in den jeweiligen Heimatstaaten die Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die Anforderungen als Ingenieur, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder sonstige Befähigungsnachweise verfügt, dessen Anerkennung nach der Richtlinie 89/48/EWG gewährleistet ist. Juristische Personen, wenn deren satzungsmäßiger Geschäftszweck auf Planungsleistungen ausgerichtet ist und der Planungsaufgabe entspricht und wenn der verantwortliche Verfasser der Planung oder der gesetzliche Vertreter der juristischen Person die an die natürlichen Personen gestellten Anforderungen erfüllen. Arbeitsgemeinschaften, bei denen jedes Mitglied die Anforderungen erfüllt, die an die natürlichen oder juristischen Personen gestellt werden.

III.2.2. Contract performance conditions

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated procedure with prior call for competition

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 30/10/2023 Local time: 13:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 02/11/2023

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/01/2024

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

1. Hinweise für die Form und die Zusammenstellung der Teilnahmeanträge: Der Auftraggeber hat für die Einreichung der Teilnahmeanträge einen Bewerbungsbogen erstellt. Dieser ist für die Einreichung der Teilnahmeanträge zu verwenden. Der Bewerbungsbogen, 6 dazugehörige Anlagen sowie die Unterlagen für Stufe 2 des Verhandlungsverfahrens stehen unter dem angegebenen Link zum Download zur Verfügung. Nur die Informationen entsprechend der Vorgaben im Bewerbungsbogen einschließlich dort erwähnter Anlagen werden für die Auswahl der Bewerber, die zur Abgabe eines Angebots aufgefordert werden, berücksichtigt. Darüber hinausgehende Unterlagen bleiben unberücksichtigt. Eine Verweisung auf etwaige frühere Bewerbungen des Bewerbers beim Auftraggeber ist unzulässig.
2. Bei der Vergabestelle nicht registrierte Bewerber sind selbstständig verantwortlich, dass sie sich über Aktualisierungen der Bewerbungsunterlagen und Beantwortungen von Fragen über den veröffentlichten Link informieren.
3. Restliche Unterlagen werden erst in Stufe 2 des Verhandlungsverfahrens bereit gestellt (Begründung: kritische Infrastruktur).
4. Vorgesehene Vergabetermine: Stufe 2: Angebotsabgabe bis 13.11.2023; Die Termine für die Angebotspräsentationen sind in KW 46/2023 terminiert. Bei der Angebotsabgabe sind für die Vertreter des Bieters diese Tage dringend vorzumerken, die diesen Termin für die Angebotspräsentation wahrnehmen sollen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Regierung von Mittelfranken, Vergabekammer Nordbayern

Postal address: Promenade 27

Town: Ansbach

Postal code: 91522

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telephone: +49 981531277

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3, Satz 1, Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, soweit der Antrag erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§168 Abs. 2, Satz 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder auf elektronischem Weg bzw. 15 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3, Satz 1, Nr. 1 bis 3 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

VI.5. Date of dispatch of this notice

28/09/2023